

Nur Du

Musik: Heribert Ley-Angela Wunderlich / Text: Angela Wunderlich-Heribert Ley
Verlag: Maren MV/Tell MeMV

Die Party war aus, du sagtest zu mir ich bring dich nach haus
dein Weg ist noch weit.

Du nahmst meine Hand und wir gingen wie damals zusammen
den Weg aus

Kindertagen. Wir waren nur gute Freunde und wollten's auch
bleiben doch die warme Sommernacht war zum verlieben
gemacht.

Nur du und der Mond schaut zu wenn die Sterne tanzen in der
Nacht, was hast du dir dabei gedacht mir so den Kopf zu
verdreh'n, es kribbelt und es prickelt im Bauch und mein Herz
schlägt furchtbar laut sag spürst du das auch dieses
Wahnsinnsgefühl.

Die Sonne geht auf, du bist noch bei mir und hältst mich ganz
fest in deinem Arm. Du schaust mich an, in deinen Augen seh
ich Frage wird es so bleiben? Wird aus Freundschaft Liebe für
ein ganzes Leben
gehen wir gemeinsam den Weg in unser Glück.

Nur du und der Mond schaut zu wenn die Sterne tanzen in der
Nacht was hast du dir dabei gedaacht mir so den Kopf zu
verdreh'n, es kribbelt und es prickelt im Bauch und mein Herz
schlägt furchtbar laut
sag spürst du das auch dieses Wahnsinnsgefühl.